

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17

TV Neuenkirchen : TuS Wagenfeld
Samstag, 06.04.2024, 16:15 Uhr

Sündermann und Meyer bleiben gegen den TuS Wagenfeld ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TV Neuenkirchen im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 17 gegen den TuS Wagenfeld endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Sündermann und Meyer, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Schaffer / Sündermann kamen mit der Spielweise von Willemsen / Scheland am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Den Sieg von Tödtemann / Hägerling konnten Volkmann / Köppen im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nicht einen Satzgewinn überließen Meyer / Engel ihren Gegner Nickel / Buckentin beim sicheren 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Rolf Schaffer gegen Andreas Hägerling durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Steffen Tödtemann wurden derweil Eike Volkmann hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Holger Sündermann konnte im Spiel gegen Christian Nickel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Daniel Köppen gegen Jens Willemsen verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Spiel mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Björn Meyer konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Daniel Buckentin beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Das Einzel zwischen Lars Engel und Marc Scheland endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Rolf Schaffer verlor anschließend sein Match hingegen gegen Steffen Tödtemann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 9:11, 4:11, 4:11. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Eike Volkmann dann gegen Andreas Hägerling. Holger Sündermann konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jens Willemsen beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Chancenlos war hingegen Daniel Köppen gegen Christian Nickel nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Damit hat Nickel nun ein 16:5 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Björn Meyer hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Marc Scheland bei seinem 3:0 indessen wenig Probleme. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV Neuenkirchen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 28:4 bei 13 Saison-Siegen, einer Niederlage und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des TuS Wagenfeld geht es stattdessen am 12.04.2024 gegen den MTV Jahn Barnstorf nochmal um Punkte.

Statistik:

TV Neuenkirchen

Doppel: Schaffer / Sündermann 1:0, Volkmann / Köppen 0:1, Meyer / Engel 1:0

Einzel: R. Schaffer 1:1, E. Volkmann 1:1, H. Sündermann 2:0, D. Köppen 0:2, B. Meyer 2:0, L. Engel 1:0

TuS Wagenfeld

Doppel: Tödtemann / Hägerling 1:0, Willemsen / Scheland 0:1, Nickel / Buckentin 0:1

Einzel: S. Tödtemann 2:0, A. Hägerling 0:2, J. Willemsen 1:1, C. Nickel 1:1, M. Scheland 0:2, D. Buckentin 0:1